



27.02.  LISTE 1

WFT-LISTENPRÄSENTATION  
SEITE 2

INTERVIEW BGM. CHRISTIAN HÄRTING  
SEITE 3

TEAM GEMEINDERATSWAHL 2022  
SEITE 4-9

BRIEFWAHL - SO FUNKTIONIERT'S  
SEITE 10

KINDERKUNST EIN ERFOLG  
SEITE 10

# TELF S IM BLICK

WIR FÜR TELFS > EINBLICKE VON TELFS MIT DER AUSSICHT AUF EINE GUTE ZUKUNFT > BÜRGERMEISTER CHRISTIAN HÄRTING

JÄNNER 2022



Im Widumanger präsentierte Bürgermeister Christian Härting sein Team zur Gemeinderatswahl und ein ambitioniertes Arbeitsprogramm für die nächsten sechs Jahre. **Mehr auf Seite 2**



Mit viel Freude bereitet sich WFT auf die kommende Gemeinderatswahl vor. v.l.n.r. Silvia Schaller, Cornelia Hagele, Felix Hell, Klaus Schuchter



Ex-Fußballprofi Marcel Schreter und der Obmann der Telfer Patriots David Mariani kandidieren ebenfalls für WIR FÜR TELFS

Folgt Ihr uns schon auf Facebook oder Instagram?  
[facebook.com/wirfuertelfs](https://facebook.com/wirfuertelfs) oder [instagram.com/wir\\_fuer\\_telfs](https://instagram.com/wir_fuer_telfs)

# MIT VERLÄSSLICHKEIT UND KOMPETENZ WIEDER ZUR NUMMER 1



Simon Lung, Christoph Hechenblaikner und Güven Tekcan bei der WFT-Listenpräsentation.



Larissa Pöschl und Ehrenbürgerin Wilfrieda Hribar freuen sich auf die GR-Wahl.

*WIR FÜR TELFS* präsentierte kürzlich im Widumanger das Team für die kommende Gemeinderatswahl. Obmann Christian Härting wird erneut als Bürgermeister kandidieren. Die Liste besteht aus 41 KandidatInnen. Das Wahlziel ist klar definiert: „Wir möchten wieder stärkste Fraktion im Gemeinderat werden und Christian Härting sollte Bürgermeister bleiben“, so der einheitliche Tenor der Liste. Das Arbeitsprogramm für mehr Lebensqualität in Telfs sowie Verlässlichkeit werden viele TelferInnen überzeugen.

## Mix aus Erfahrung und jungem Esprit

Auf Platz zwei kandidiert Vizebürgermeisterin Cornelia Hagele, Gemeindevorständin Silvia Schaller geht auf dem vierten Listenplatz ins Rennen. Unter den ersten Zehn sind gleich vier neue KandidatInnen zu finden.

## Ambitioniertes Arbeitsprogramm

In den vergangenen Sommermonaten erarbeitete das WFT-Team in zahlreichen Workshops ein engagiertes Arbeitsprogramm für die kommenden sechs Jahre. Der Fokus liegt unter anderem auf dem Ausbau der Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie der Senioren- und Sozialeinrichtungen. „Wir werden das Einberger-Schulzentrum und weitere Kinderbetreuungsplätze ausbauen sowie das Pflegeheim Wiesenweg erneuern“, verkündet Härting.

## Lebensqualität spürbar erhöhen - Zentrum weiter entwickeln

Außerdem steht die Erhöhung der Lebensqualität in Telfs im Vordergrund. Den Grundstein für ein attraktives Ortszentrum

sieht Härting mit der erfolgreichen Umsetzung der Begegnungszone gelegt. Beim Thema Fußgängerzone zeigt sich WIR FÜR TELFS gesprächsbereit. „Der neu gestaltete Ortskern wird gut angenommen. Außerdem erhielten wir anlässlich der autofreien Sommerzone positive Rückmeldungen von vielen TelferInnen. Der Ruf nach einer Fußgängerzone im Zentrum wird immer lauter. Viele BürgerInnen, speziell Familien, melden sich laufend mit dem Wunsch nach einem autofreien Bereich. Unser Ziel ist es, die Frequenz im Dorf zu steigern. Dies gelingt schon ganz gut. Eine Fußgänger-

zone - zum Beispiel vom Hotel Hohe Munde bis zur Apotheke - sollte der nächste Gemeinderat diskutieren“, informiert Bürgermeister Härting. Allerdings muß dieses Projekt gut durchdacht und ausgiebig mit allen Beteiligten abgestimmt werden.

## Moderater Zuzug von max. einem Prozent

Weitere wichtige Vorhaben sind unter anderem der Ausbau der ärztlichen Primärversorgung, die Errichtung einer Fitnessmeile, neue Attraktionen für das Telfer Bad, die Neugestaltung des Wallnöferplatzes, neue Photovoltaikanlagen, die Stärkung der heimischen Wirtschaft und Sicherung von Arbeitsplätzen, der Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs, die Stärkung des Vereinswesens sowie die Errichtung eines Musik-Pavillons. Bezüglich der Bevölkerungsentwicklung hat WIR FÜR TELFS ebenfalls ein klares Ziel: „Wir achten auf einen kontrollierten Zuzug von maximal einem Prozent pro Jahr. Telfs sollte gesund wachsen“, verspricht Christian Härting.

## Strengere Auflagen für private Wohnbauträger

Im Bereich des Wohnbaus wird WIR FÜR TELFS stärkere Akzente setzen. Große Wohnanlagen (mehr als 6 Einheiten) in Einzelhaussiedlungen gehören der Vergangenheit an. Wohnen in Zentrumsnähe sollte weiter forciert werden. Zudem wird es strengere Richtlinien für private Wohnbauträger geben und die Verpflichtung zu mehr Grünraum bei neuen Wohnanlagen. Neue Einzelbauparzellen für Telfer Familien werden nach der Fortschreibung des ÖRK (ab 2024) geschaffen.

## Verlässlichkeit garantiert

Bürgermeister Christian Härting und sein Team zeigen sich motiviert: „Für die Umsetzung dieses ambitionierten und mutigen Programms braucht es ein starkes Wahlergebnis. Wir hoffen auf ein großes Vertrauensvotum der Telferinnen und Telfer. WIR FÜR TELFS garantiert Verlässlichkeit. Mit uns gibt es keine unangenehmen Überraschungen.“



Toller Team-Spirit bei WIR FÜR TELFS: Patrick Scharf, Georg Pfanzelt und Alexander Schatz

# „UNSER ZIEL IST EIN STARKES VERTRAUENSVOTUM DER TELFERINNEN UND TELFER!“



*Telfs im Blick im Gespräch mit Bürgermeister Christian Härting.*

## WIE LAUFEN DIE VORBEREITUNGEN ZUR GR-WAHL?

Es läuft alles nach Plan. Wir haben viele motivierte HelferInnen und sehr gute 41 KandidatInnen. So viel wie keine andere Liste. Die Wahlbewegung kann starten.

## GIBT ES NEUERUNGEN AUF DER WFT-LISTE?

Es ist gelungen ein kompetentes, bodenständiges und vor allem motiviertes Team zusammenzustellen. Die Liste ist sehr ausgewogen, ein guter Mix aus Erfahrung und jungem Esprit. Und ja, wir präsentieren unter den ersten zehn Plätzen gleich vier neue KandidatInnen.

## WER SIND DIE NEUEN UNTER DEN ERSTEN ZEHN?

Auf Platz drei wird der junge Telfer Rechtsanwalt Felix Hell kandidieren. Auf Platz sieben die Wohnbau-Fachfrau Cornelia Springer, auf Platz acht die Geschäftsführerin vom Sozialsprengel Larissa Pöschl und auf Platz neun Güven Tekcan. Die Neuzugänge sind allesamt eine wertvolle Verstärkung und ergänzen die erfahrenen WIR FÜR TELFS KandidatInnen optimal.

## WAS UNTERSCHIEDET WIR FÜR TELFS VON DEN ANDEREN FRAKTIONEN?

Unsere Bewegung gibt es nun schon seit mehr als 12 Jahren. Das zeigt von Stabilität und Kontinuität. Wir überzeugen mit Erfahrung und Kompetenz und haben immer ordentlich

für Telfs gearbeitet. Wie heißt es so treffend in einer Werbung: Der Vergleich macht sicher!

## WAS GARANTIEREN SIE POTENZIELLEN WÄHLERINNEN?

Verlässlichkeit. Wer Härting und WIR FÜR TELFS wählt, kann sich auf einen stabilen und bewährten politischen Kurs verlassen. Mit uns gibt es keine unangenehmen Überraschungen.

## WELCHE ZENTRALEN THEMEN STEHEN AM PROGRAMM?

Der Fokus in den nächsten Jahren liegt unter anderem auf dem Ausbau der Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie der Senioren- und Sozialeinrichtungen. Weiters gilt es die heimische Wirtschaft samt den wichtigen Arbeitsplätzen zu stärken. Außerdem werden wir die positive Entwicklung des Zentrums vorantreiben und die Telfer Vereine samt Infrastruktur fördern.

## WAS WÜNSCHEN SIE SICH FÜR DIE KOMMENDE WAHL?

Eines ist klar: Das Vertrauen der Menschen muss man sich als Politiker täglich neu erarbeiten, nicht nur während einer Wahlbewegung. Und das ist gut so. Ich hoffe auf ein starkes Vertrauensvotum der Telferinnen und Telfer. Denn eines haben die vergangenen Jahre gezeigt, klare politische Verhältnisse sichern eine stabile und erfolgreiche Entwicklung einer Gemeinde.

## ARBEITSPROGRAMM:

[www.wirfuerelfs.at/programm](http://www.wirfuerelfs.at/programm)



Frauen-Power: Larissa Pöschl, Cornelia Springer, Laura Glader und Jennifer Birner



# BÜRGERMEISTER CHRISTIAN HÄRTING



**ALTER:** 43 Jahre  
**BERUF:** Bürgermeister, vorher Mittelschullehrer für Mathematik, Sport und Informatik  
**Familienstand:** verheiratet mit Stefani, Kinder Felix (12 Jahre) und Toni (8 Jahre)

**AUSBILDUNGSWEG:** Nach der Matura absolvierte ich den Präsenzdienst und studierte im Anschluss an der Pädagogischen Akademie in Stams. Nach erfolgreichem Abschluss absolvierte ich das IT-Kolleg für Computer- und Netzwerktechnik in Imst.

**BERUFLICHE LAUFBAHN:** Mit 25 Jahren im Herbst 2003 begann ich als Mittelschullehrer zu unterrichten. Von 2004 bis 2010 bekam ich die Gelegenheit als Jugend- und Sportreferent im Telfer Gemeinderat tätig zu sein. 2010 wurde ich erstmalig zum Bürgermeister der Marktgemeinde Telfs gewählt. 2016 haben mir die TelferInnen und Telfer mit rund 74 Prozent erneut das Vertrauen geschenkt.

## WARUM ENGAGIERE ICH MICH FÜR TELFS?

Ich war in der Jugend schon immer in verschiedenen Vereinen (Kulturverein Speedwing Lounge, Tennisverein, etc.) tätig. Es ist mir einfach ein großes Anliegen, einen aktiven Beitrag in Gemeinschaften zu leisten. Mein Gestaltungswille ist sehr groß. Telfs war früher in der Außenwahrnehmung eher negativ geprägt. Politischer Streit dominierte. Dies wollte ich ändern. Und dieser starke Wille ist heute noch da.

## WELCHE THEMEN SIND MIR WICHTIG?

Als Bürgermeister muss man natürlich alle Themen mit derselben Aufmerksamkeit bearbeiten und einen guten Überblick behalten. Es ist wichtig, eine Ausgewogenheit zu erreichen. Jedoch gibt es thematische Schwerpunkte, die für eine Gesellschaft enorm wichtig sind. Etwa Bildung, Gesundheit, Sicherheit, Wirtschaft oder Verkehr.

## HOBBIES:

Zeit mit der Familie, Freunde treffen, Tennis, Ski fahren, Joggen

„Einiges wurde erfolgreich umgesetzt. Vieles ist noch zu tun. Unsere Marktgemeinde befindet sich im stetigen Wandel. Um die Entwicklung von Telfs auch in den nächsten Jahren positiv zu gestalten, kandidiert unser Verein **WIR FÜR TELFS** mit einem kompetenten Team zur Gemeinderatswahl am 27. Feber 22. Als Bürgermeisterkandidat freue ich mich auf die kommende Zeit.“



MMAG. DR.  
**CORNELIA  
HAGELE**

**ALTER:** 46  
**BERUF:** Landtagsabgeordnete  
**FAMILIENSTAND:** verheiratet, 2 Kinder

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**  
Hofer KG Stellvertretende Geschäftsführerin, Hofer KG  
Country Coordinator Ungarn, Unternehmensberatung,  
Kanzleimanagerin Dr. Matthias Hagele, Vizebürgermeisterin,  
Landtagsabgeordnete

**WARUM ENGAGIERE ICH  
MICH FÜR TELFS?**

Telfs ist meine Heimat, mein zu Hause. Telfs soll ein Ort sein, an dem wir uns alle wohlfühlen. Und das soll auch noch für meine Kinder so bleiben.

**WELCHE THEMEN SIND  
MIR WICHTIG?**

Umwelt, Energie, Bildung und Wirtschaft

**HOBBIES:**

Politik, Lesen, Chemie, Freunde treffen, Skifahren, Joggen, Nähen, Schulgarten, Klimabündnis, Volkshochschule

” Telfs als umweltfreundliche Gemeinde zu stärken, das ist unser Ziel. Ideen hierzu gibt es viele. Wichtig ist, die Umsetzung zu beschleunigen. Dafür arbeite ich auch in Zukunft. “



MAG.  
**FELIX  
HELL**

**ALTER:** 28  
**BERUF:** Rechtsanwalt  
**FAMILIENSTAND:** in einer Beziehung

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**  
Rhetoriktrainer an diversen Tiroler Schulen, Rechtspraktikant am Bezirksgericht Telfs und am Landesgericht Innsbruck, Rechtsanwaltsanwärter in Innsbruck, Rechtsanwalt bei Köll Hell Rechtsanwälte in Innsbruck seit 2021

**WARUM ENGAGIERE ICH  
MICH FÜR TELFS?**

Weil ich Verantwortung für unsere Generation übernehmen möchte, um Telfs gemeinsam mit einem bewährten Team noch schöner, attraktiver und lebenswerter zu gestalten.

**WELCHE THEMEN SIND  
MIR WICHTIG?**

Besonders wichtig sind mir die Stärkung des Wirtschaftsstandorts Telfs, der Ausbau und die Qualitätssicherung des Bildungsangebots und die Förderung der Telfer Kulturlandschaft.

**HOBBIES:**

Fußball, Bogenschießen, Pferdereitsport, Musik (Klavier und Gitarre), Oberministrant, Telfer Passionsspiele

” Als junger Rechtsanwalt möchte ich mein Know-how für unsere Marktgemeinde einbringen. Ich freue mich schon auf die kommende Zeit, auf viele Begegnungen und Gespräche. “



**SILVIA  
SCHALLER**

**ALTER:** 69 Jahre  
**BERUF:** Pensionistin  
**FAMILIENSTAND:** verheiratet, Mutter von 2 Töchtern und Großmutter von 3 Enkelsohnen und 3 Enkelöchtern

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**  
chem. Unternehmerin, Pensionistin

**WARUM ENGAGIERE ICH  
MICH FÜR TELFS?**

Es braucht Menschen, die für einander da sind. Auch in der Gemeindepolitik. Ich bin keine große Rednerin, lieber packe ich an. Es tut gut zu sehen, dass sich Einsatz lohnt. Mir geht es um ein gutes Miteinander. Niemand sollte zurückgelassen werden. Das möchte ich weiterhin mit voller Kraft vorantreiben.

**WELCHE THEMEN SIND  
MIR WICHTIG?**

Senioren, Soziales, Wohnen und Wirtschaft

**HOBBIES**

Gartln, Kochen, Lesen, Ehrenamtliche Tätigkeiten, Widumanger, Telfer Wohnzimmer

” Seit vielen Jahren arbeite ich mit voller Kraft für unsere Telfer SeniorInnen und Menschen, die unsere Hilfe brauchen. Dies möchte ich gerne mit Herzblut fortsetzen. Es gibt sehr viel zu tun. “



## **KLAUS SCHUCHTER** MA

### **WARUM ENGAGIERE ICH MICH FÜR TELFS?**

Ich möchte meine Heimat für die Zukunft aktiv mitgestalten und Verantwortung übernehmen.

### **HOBBIES:**

Männergesangsverein, Radfahren, Wandern, Kochen – Kulinarik, Singen, Familie, Fasnacht (Mitglied der Gruppe Vogler)

### **WELCHE THEMEN SIND MIR WICHTIG?**

Der Ausbau der Bildungseinrichtungen sowie spürbare Investitionen in die Kinderbetreuung sind mir ein Herzensanliegen.

**ALTER:** 56

**BERUF:** SchulQualitätsManager der Tiroler Fachberufsschulen, Fachkräftekoordinator Land Tirol

**FAMILIENSTAND:** verheiratet, 3 Kinder

### **BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Lehre als Koch, Hotelmanagement in diversen Betrieben im In- und Ausland, Berufsschullehrer, Berufsschuldirektor, Schulqualitätsmanager der Tiroler Fachberufsschulen

” Bildung und Kinderbetreuung prägen meinen beruflichen Alltag als Fachkräftekoordinator des Landes Tirol. Diese Expertise und eine Menge Erfahrung werde ich spürbar in Telfs einbringen. “



## **MAG. ALEXANDER SCHATZ**

**ALTER:** 42

**BERUF:** Kommunikationsberater

**FAMILIENSTAND:** verheiratet, 2 Kinder

### **BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Wirtschaftsbund Bezirksgeschäftsführer, Wirtschaftsbund Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Höpperger Umweltschutz Vertrieb und Marketing, Polak – Agentur für Kommunikation Geschäftsführer-Stellvertreter

### **WARUM ENGAGIERE ICH MICH FÜR TELFS?**

Es ist meine Leidenschaft, Projekte zu entwickeln. Telfs ist einzigartig. Ich möchte aktiv dazu beitragen, dass unsere Kinder und Enkel ebenfalls in einer lebenswerten Gemeinde aufwachsen können.

” Gemeinsam haben wir die Grundlage für ein attraktives Telfer Zentrum geschaffen. Nun gilt es, unser Dorf weiterzuentwickeln und mit Leben zu füllen. Dafür brenne ich. “

### **WELCHE THEMEN SIND MIR WICHTIG?**

Wirtschaft, Zentrum, Events, Kinderbetreuung

### **HOBBIES:**

Tennis, Reisen, Politik, Freunde treffen, Zeit mit der Familie

**ALTER:** 41

**BERUF:** Angestellte

**FAMILIENSTAND:** ledig

### **BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Geschäftsführung der Hypo Immobilien Betriebs GmbH und sämtlicher Tochterunternehmen der Hypo Tirol Leasing GmbH, Con:Structure Generalpalung & Projektmanagement GmbH

### **WARUM ENGAGIERE ICH MICH FÜR TELFS?**

Für mich ist Telfs eine sehr lebenswerte Gemeinde, die unglaublich viel zu bieten hat. Ich möchte künftig aktiv mitwirken, um die positive Entwicklung voranzutreiben.

### **WELCHE THEMEN SIND MIR WICHTIG?**

Nachhaltiges Wohnen zu fairen Preisen und wichtige Impulse für die Telfer Wirtschaft sind mir wichtig.

### **HOBBIES:**

Schifahren, Wandern, Weiterbildung

” Nahezu jede Gemeinde kämpft mit steigenden Wohnkosten. Wir müssen alles unternehmen, um diese Entwicklung zu stoppen. Wohnen zu fairen Preisen, ist unser aller Ziel. Dafür werde ich kämpfen. “



**LARISSA  
PÖSCHL**

**ALTER:** 52

**BERUF:** Diplomierte Sozialpädagogin

**FAMILIENSTAND:** verheiratet

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Fa. Thöni, Einrichtungshaus Föger, Marktgemeinde Telfs, Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs und Umgebung

**WARUM ENGAGIERE ICH  
MICH FÜR TELFS?**

„Am Tun liegt alles.“ Das ist meine Grundmotivation und so möchte ich für meine Heimatgemeinde Telfs tätig sein.

**WELCHE THEMEN SIND  
MIR WICHTIG?**

Soziales und Gesundheitsagenden, Bildung, Wohnen, Ortsentwicklung

**HOBBIES:**

Biken, Familie - und Enkel Andreas, Lesen, kreatives Arbeiten, Chorgesang (Canto Santo Spirito), Theater

” **Sozial- und Gesundheitsagenden sind meine Leidenschaft. Diese Bereiche werden eine große Herausforderung für die Zukunft. Wir Telfer müssen vorbereitet sein. Dafür setze ich mich mit voller Power ein.** “



**SIMON  
LUNG**

**ALTER:** 42

**BERUF:** Marktgebietsleiter für Tirol und Vorarlberg

**FAMILIENSTAND:** in einer Beziehung

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Lehre als Einzelhandelskaufmann, Sportartikelverkäufer/Abteilungsleiter, Privatkundenbetreuer, Filialleiter und Filialdirektor Tiroler Sparkasse, Marktgebietsleiter für Tirol und Vorarlberg bei der TeamBank

**WARUM ENGAGIERE ICH  
MICH FÜR TELFS?**

Weil es mir Spaß macht. Und weil man viel zurück bekommt, wenn man sich für Bürger-Anliegen einsetzt. Das tut gut. Ich gestalte gerne mit und schätze das Gemeinschaftsgefühl in Telfs.

**WELCHE THEMEN SIND  
MIR WICHTIG?**

Vereinswesen, Jugend, Sportinfrastruktur, Finanzen

**HOBBIES:**

Laufen, Wandern, Tennis, Klettern, Skifahren, Skitour, Gartenarbeit, Freunde treffen

” **Die Telfer Vereine und Funktionäre brauchen die bestmögliche Unterstützung. Dafür setze ich mich mit ganzer Kraft ein.** “

**GÜVEN  
TEKCAN**

**ALTER:** 42

**BERUF:** Werkzeugmacher

**FAMILIENSTAND:** verheiratet, 3 Kinder

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Lehrausbildung als Werkzeugmacher und Facharbeiter Firma Olymp, CNC Facharbeiter Firma Liebherr

**WARUM ENGAGIERE ICH  
MICH FÜR TELFS?**

Unsere Familie lebt seit 1968 in Telfs. Soziales Engagement liegt in unseren Genen. Schon als Kind agierte ich als Klassensprecher und war beim Jugend Rot Kreuz tätig. Telfs ist in meinen Augen die schönste Gemeinde der Welt. Es ist mir eine Ehre, den Telferinnen und Telfern zu dienen und die Tätigkeit als Brückenbauer zwischen vielen Kulturen auszuüben.

**WELCHE THEMEN SIND  
MIR WICHTIG?**

Das Miteinander aller Bevölkerungsgruppen zu stärken, liegt mir am Herzen. Außerdem lege ich große Aufmerksamkeit auf unsere Jugendlichen in Telfs.

**HOBBIES:**

Sport, Austausch mit Jugendlichen, Familie, Rotes Kreuz

” **Mittlerweile kann ich auf eine jahrzehntelange politische Erfahrung in Telfs zurückblicken. Mein Einsatz für ein gutes Miteinander zwischen allen Kulturen ist stärker denn je.** “



ING.  
**DANIEL  
GUFLER**

**ALTER:** 44

**BERUF:** Baumeister und Bausachverständiger

**FAMILIENSTAND:** geschieden, 2 Kinder

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Bereichsleiter GWT GmbH, Bauleiter Bauindustrie, Geschäftsführer Gufler Bau GmbH

**WARUM ENGAGIERE ICH MICH FÜR TELFS?**

Telfs ist eine lebenswerte Heimat. Damit das in Zukunft so bleibt, möchte ich mich einsetzen. Aufgrund meiner langjährigen Erfahrung, liegt mir die bauliche Entwicklung von Telfs am Herzen. Ich setze mich für eine moderate und wohl überlegte Baupolitik ein.

**WELCHE THEMEN SIND MIR WICHTIG?**

Moderate bauliche Entwicklung, Wohnen zu fairen Preisen, Baupolitik mit Hausverstand und Gefühl

**HOBBIES:**

Laufen, Bergsteigen, Skifahren, Skitouren, Radfahren, Paragleiten, Eisklettern

” Als Baumeister und Sachverständiger werde ich gerne mein Wissen und meine Erfahrungen für die positive Weiterentwicklung von Telfs einbringen. Meine Devise lautet: Baupolitik mit Hausverstand und Gefühl. “



**GEORG  
PFANZELT**

**ALTER:** 28

**BERUF:** Versicherungsmakler

**FAMILIENSTAND:** in einer Beziehung

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Kanzleimitarbeiter, Außendienst Tiroler Versicherung, Parlamentarischer Mitarbeiter, Selbstständiger Versicherungsmakler

**WARUM ENGAGIERE ICH MICH FÜR TELFS?**

Telfs hat unendlich großes Potenzial, vor allem für junge Menschen. Ich möchte meinen Beitrag leisten, um unsere Marktgemeinde weiterzuentwickeln.

**WELCHE THEMEN SIND MIR WICHTIG?**

Jugend, Wirtschaft, Wohnen, Sport, Gastronomie

**HOBBIES:**

Mountainbike, Snowboarden, Golf, Ausgehen und Freunde treffen

” Telfs ist the place to be für große Konzerte und Events. In Zukunft brauchen wir noch mehr Angebot für junge TelferInnen. DJ Partys und Live-Musik Acts in den Telfer Lokalen. Das könnt ich mir gut vorstellen. “



**MICHAELA  
SIMMERLE**

**ALTER:** 55

**BERUF:** Touristikerin

**FAMILIENSTAND:** verheiratet, 2 Kinder

**BERUFLICHE LAUFBAHN:**

Lehre als Einzelhandelskauffrau, Übernahme elterlicher Betrieb in Mösern (Pension)

**WARUM ENGAGIERE ICH MICH FÜR TELFS?**

Es macht mir Freude, wenn ich mich für die Anliegen der Telferinnen und Telfer einsetzen kann. Ich kann ein gutes Bindeglied zwischen Gemeindeverwaltung und Mösern sein.

**WELCHE THEMEN SIND MIR WICHTIG?**

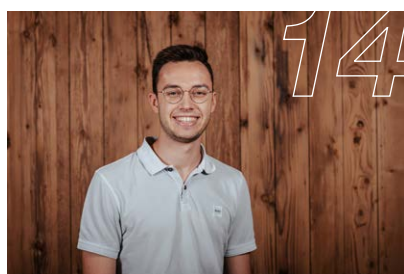
Tourismus, Soziales, Kinderbetreuung, Umwelt

**HOBBIES:**

Wandern, Ski fahren, Enkelkinder, Freunde treffen, Karten spielen, Hund Nala, Chor Insieme, Verein Mösern gemeinsam

” Unser Friedensdorf Mösern ist ein wichtiger Ortsteil von Telfs. Viele touristische Betriebe begeistern Gäste aus aller Welt. Die Friedensglocke ist bekannt über alle Grenzen hinweg. Diese Besonderheiten gehören gestärkt, dafür setze ich mich ein. “

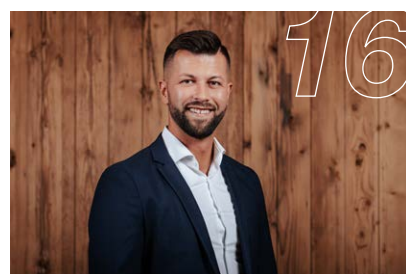




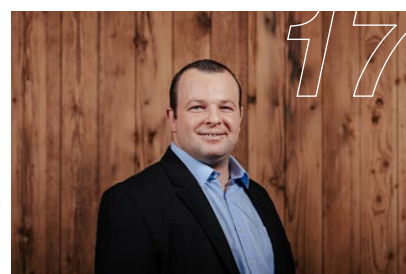
Patrick Scharf  
03.02.1999  
Student



Laura Glader  
19.07.1998  
Studentin



Christoph Hechenblaikner MAS  
28.11.1989  
Polizeibeamter



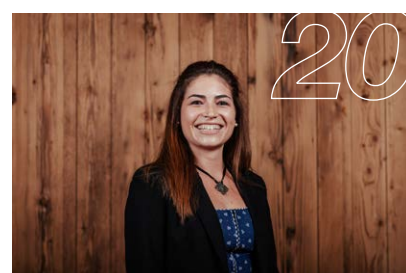
Florian Lanzinger  
25.09.1994  
Logistiker



David Mariani  
17.02.1986  
Handelsvertreter



Monika Müller  
24.03.1977  
Notfallsanitäterin



Jennifer Birner  
27.10.1995  
Rechtsanwalts-Assistentin



Alois Kluibenschädl  
29.12.1959  
Unternehmer



Andreas Plattner BA  
15.07.1993  
Technischer Einkäufer



Mag. Jürgen Burger  
03.10.1969  
Diplomkrankenschwester



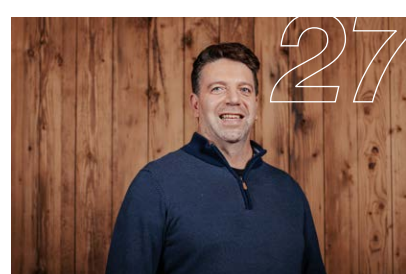
Johann Ortner  
11.06.1958  
Pensionist



David Graber  
08.04.1993  
Angestellter



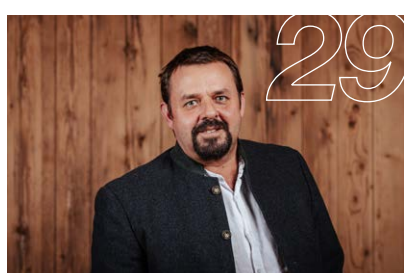
Elisabeth Oberthanner  
14.11.1972  
Angestellte



Alexander Spechtenhauser  
24.10.1976  
Baumsachverständiger



Astrid Westerthaler  
03.11.1962  
Geschäftsführerin



Hagen Köblitz BSc  
10.03.1972  
Lieferantenmanager



Peter Unterthurner  
01.11.1961  
Polizeibeamter



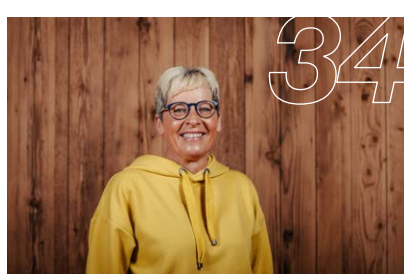
Maria Stocker  
10.05.1953  
Pensionistin



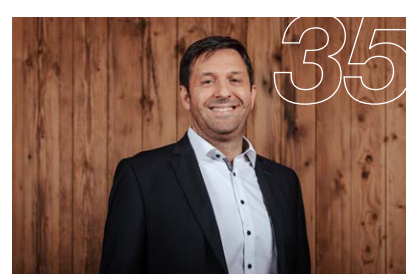
Marcel Schreter  
29.09.1981  
Disponent



Markus Klieber  
03.06.1964  
Versicherungskaufmann



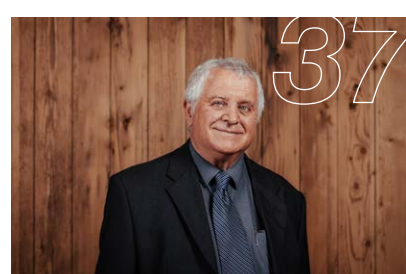
Manuela Ebenhöch  
16.11.1967  
Tierarzhelferin



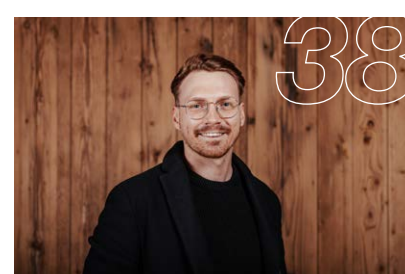
Mag. Roland Rödlach  
12.02.1982  
Jurist



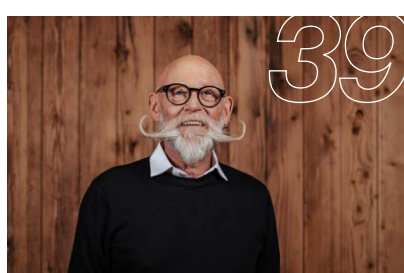
Bernhard Staudacher  
13.04.1961  
Berufskraftfahrer



Günter Marquardt  
22.12.1952  
Pensionist



Lukas Gratzer  
14.05.1994  
Technischer Redakteur



Karl Willard  
16.11.1952  
Pensionist



Gerhard Hödl  
28.09.1959  
Pensionist



Wilfrieda Hribar  
07.08.1944  
Pensionistin

#gemeinsam

# BRIEFWAHL – SO FUNKTIONIERT’S!

*Sie sind nicht sicher, ob Sie am Wahltag (27.2.22) in Telfs sind? Oder Sie möchten schon gerne vorab von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen? Mit der Briefwahl ist dies ab sofort problemlos möglich.*

15. Dezember 2021 in Telfs mit Hauptwohnsitz gemeldet waren und spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Weitere Infos gibt es unter [wahlen.telfs.gv.at](http://wahlen.telfs.gv.at).

Die Ausgabe der Wahlkarten erfolgt ab 10. Februar 2022. Die Zustellung erfolgt mittels Briefsendung auf die angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 25. Februar 2022 im Postweg bei der Gemeindevahlbehörde einlangen bzw. kann bis zum 25. Februar, 14 Uhr, persönlich im Bürgerservice abgegeben werden.

Weiters besteht die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag während der Wahlzeit in jenem Wahlsprenkel abzugeben, in dessen Wählerverzeichnis man eingetragen ist. Hierbei kann man sich auch eines Boten bedienen.

## Wählen vor Ort

Die Wahlen für die Sprengel 1 – 16 werden in den Räumlichkeiten der Telfer Mittelschulen stattfinden. Wahlberechtigt sind jene ÖsterreicherInnen und EU-BürgerInnen, die am



## FÜR DEN WAHLKARTENANTRAG STEHEN DREI MÖGLICHKEITEN ZUR VERFÜGUNG:

- 1.) Online auf [wahlen.telfs.gv.at](http://wahlen.telfs.gv.at) bzw. [wahlkartenantrag.at](http://wahlkartenantrag.at) (bis 23.02.2022)
- 2.) Schriftlich per Anforderungskarte aus der Wahlinformation (bis 23.02.2022)
- 3.) Persönlich im Bürgerservice Telfs (bis 25.02.2022, 14 Uhr)

# VOLLER ERFOLG FÜR TELFER KINDERKUNST

„Einfach überwältigend“, so beschreibt Initiator Alex Schatz das Feedback der Telfer Kinderkunst Initiative.

WIR FÜR TELFS rief ja kreative Telfer Kinder und Jugendliche auf, um Malarbeiten zum Thema „Das gefällt mir

in Telfs!“ einzureichen. Mehr als 100 junge KünstlerInnen machten mit. Die bunten Bilder wurden im Jänner auf vielen Plakatwänden in der Marktgemeinde präsentiert.

Als Dankeschön bekamen die TeilnehmerInnen ein kleines

Weihnachtsgeschenk persönlich überreicht. „Vielen Dank an alle Kinder, Eltern und Großeltern für ihr Engagement. Nach diesem Erfolg werden wir die Aktion mit Sicherheit wiederholen“, erklärt Schatz.

